

Antrag für bezahlbaren Wohnraum

Der Kreistag fordert den Kreisausschuss auf mit allen „Akteuren“ des sozialen Wohnungsbaus - Bürgermeistern - Vertretern des sozialen Wohnungsbaues - mit Sozialverbänden - mit Vertretern aller Kreistagsfraktionen - mit Wohnungsbaugesellschaften und möglichen Investoren bis zum 30.06.2018 zu einer gemeinsamen Sitzung gegen den Mangel an bezahlbaren Wohnungen im Landkreis Darmstadt Dieburg einzuladen.

Begründung :

Die Lage um den bezahlbaren Wohnraum in Darmstadt Dieburg ist zu ernst, um sich mit der Frage nicht umfassend und eingehend zu beschäftigen.

Diese Sitzung ist nötig, um den Vorwürfen der Landkreis würde in der Frage „sozialer Wohnungsbau“ nicht genügen tun, entgegen zu wirken. Sie ist nötig um Fragen wie „wie viele Sozialwohnungen gibt es aktuell im Da/DI und wie viele fallen die nächsten Jahre aus der Sozialbindung ?

Sie ist nötig um den Stellenwert des sozialen Wohnungsbaus im Landkreis Darmstadt Dieburg - neben Millioneninvestitionen in seine Turnhallen, in seine Krankenhäuser - in seine Verwaltung (Agenda 2021+)

richtig einzuordnen.

Sie ist nötig, um die Auswirkungen der vielfach kritisierten zu niedrigen angemessenen Mieten für Hilfebedürftige auf den sozialen Wohnungsbau im Landkreis zu klären und die Frage zu eruieren „hilft eine realistische Erhöhung der angemessenen Mieten z.B. auf die Werte des § 12 der Wohngeldgesetz dem sozialen Wohnungsbau im Landkreis Darmstadt Dieburg ?

Wir bitten um Zustimmung zu unserem Antrag.

DIE LINKE DA/DI